

## Einpresstiefe (ET) Definition

## Räder / Fahrwerk

Die Einpresstiefe ET (in mm) ist das Maß von der Felgenmitte bis zur inneren Anlagefläche der Radscheibe am Nabenfensch (Brennscheibe). Dieses Maß kann positiv oder negativ sein. Der Abstand zwischen den Felgenböhrern ist die Naulweite (in Zoll), oder auch Felgenbreite.

Die Lauffläche des Reifens verändert ihre Lage somit nicht durch die Breite der Felge, sondern ausschließlich durch deren Einpresstiefe. Ist bei gleichbleibendem Reifen keine ausreichende Laufflächenbedeckung gegeben, tritt keine schmalere Felge, sondern nur eine mit größerer Einpresstiefe.

Die ET liefert auch einen Anhaltspunkt, ob ein Rad unter den Koffertopf paßt bzw. oder ob und wie weit dieser verbleiben muß. Felgen mit kleiner oder sogar negativer ET werden umgangssprachlich als Tiefbettfelgen bezeichnet.

## Rechenbeispiel:

Eine 7.5 Zoll Felge hat eine Naulweite von 185.5 mm.  
Bei einer ET+10 ist der Felgenrand genau in der Felgenmitte. Die Felge baut also genauso weit nach außen, wie nach innen, nämlich je 92.25 mm. Eine positive Einpresstiefe (z.B. ET+20) besagt, daß die Felge weiter nach innen (also in Richtung Fahrgastseite) baut als nach außen (in Richtung Radlauf).

Mit Spurläufen von 15mm Stärke, wird die ET um 15 kleiner und ergibt sich zu einer gesamt ET+5.

**Felgenbezeichnung: 6 1/2 J x 14 H2 0 ET 45** (nach DIN 7817)  
6 1/2 Naulweite (Zoll-Code)  
J Nabenführung  
H2 Felgenart  
14 Durchmesser (Zoll-Code)  
H2 Einpresstiefe  
0 Asymmetrisches Teilbett

ET45 Einpresstiefe in mm

\*1 Zoll = 25,4mm

## Bild von der ET fehlt ???

## Lenkrollhalbmesser

Ein weiteres Kriterium für die Verwendung der richtigen ET ist deren Einfluß auf den Lenkrollhalbmesser, er bezeichnet das Abstandsmaß zwischen linken und rechten Reifen an der Vorderachse bezogen auf die Mitte der Radaufstandsfläche. Der Lenkrollhalbmesser beeinflusst die Spurstabilität und ist abhängig von der Einpresstiefe. Bei einer positiven Einpresstiefe verkleinert sich der Lenkrollhalbmesser. Umgekehrt bei negativer Einpresstiefe oder wenn Quitterschrauben eingesetzt werden, vergrößert sich der Lenkrollhalbmesser. Wenn ein kleiner Lenkrollhalbmesser und damit eine positive bzw. verhältnismäßige Einpresstiefe gewählt wird, läßt sich das Auto leichter, angenehmer und in extremen Fahrsituationen auch besser und sicherer beherrschen. Die bei einem kleinen Lenkrollhalbmesser bzw. positiver Einpresstiefe vorhandene Optik ist dabei natürlich Geschmacksache.

Eindeutige ID: #1094

Verfasser: Tux

Letzte Änderung: 2009-05-19 17:28